

Rollenkonflikt: Schüler, die Drogen nehmen

Beitrag von „plattyplus“ vom 15. Juni 2019 00:28

Zitat von SchmidtsKatze

aber ich würde meinen Schülern auch nicht sagen: "Hey, in eurem Alter habe ich auch geraucht und ab und zu mal getrunken. Schaut, was aus mir geworden ist. Alles mit der richtigen Dosis o.O"

Also meine Ansagen gehen da eher so in die Richtung: "In eurem Alter habe ich auch getrunken. Zwei in meiner Klasse konnte ich dann aber zu Grabe tragen, der eine ist besoffen vor ein Auto gerannt und die andere zugedröhnt mit ihrem Auto in einen Baum gekracht. Ihr Freund sitzt seitdem querschnittgelähmt im Rollstuhl." ... und der ganze Mist ist nicht einmal gelogen.

Und wenn meine Azubis ankommen, was sie alles vetragen würden bzw. am letzten Wochenende gekippt haben, ist meine Standard-Antwort eigentlich immer nur, daß ich das alles gar nicht wissen will, weil wenn ich das im Detail weiß, müsse ich sofort einschreiten. Da geht es dann aber um Alkohol.

Sich komplett dumm zu stellen bringt ja auch nichts, wenn die Schüler mitbekommen haben, wie wir mal eine Lehrerfortbildung dazu hatten, bei der die Polizei mit dem Drogenköfferchen gekommen ist, auf das wir auch mal sehen konnten wie so gewisse Drogen in natura aussehen.